

koblenzer Schlaglichter vom 11.06.2015 – 22.06.2015

24.12.2016 – 01.07.2017 ▼



PRÄGAFORM Bonn präsentiert Koblenzer Kette und Ohr



-hgj- Rund elfeinhalb Wochen vor dem Start in die nächste Session, präsentiert die für ihre Qualität bekannte Bonner Ordenschmiede Bley Prägaform GmbH, ihre neue Kollektion aus verschiedenen Schmuckstücken bestehend aus Halskette und den dazu passenden Ohrsteckern. Nicht nur in der "fünften Jahreszeit" sind die Silberne Kette wie auch die silbernen Ohrstecker mit Koblenzer Wappen in Herzform und Strass-Steinen ein Hingucker an so mansch weiblichen Dekoltee oder Ohr. Auch bei allen anderen Anlässen, passen die modischen Accessoires auf sportliche wie festliche Garderobe der Trägerin. Für die

Herren gibt es ein kleines aber feines Trostpflaster, den Koblenzer Wappenpin fürs Revers, der an jedes Jackett gehört und damit die Identifikation zur Stadt an Rhein und Mosel symbolisiert.

Bestellungen nimmt www.koblenzerkarneval.de über unseren Kontaktbutton entgegen. Alle Bestellungen benötigen neben dem Namen des Bestellers, die komplette Anschrift sowie eine Telefon-Nr. (Festnetz oder Mobilfunk) und sind rechtlich verbindlich. Vom Redaktionsteam www.koblenzerkarneval.de an die Bonner Prägaform zur weiteren Bearbeitung weitergeleitet. Die Kette mit dem Koblenzer-Wappen hat eine Größe von 2,0 cm x 2,0 cm (Herz) und ist unter der Artikel-Nr.: 1320 Wappen Koblenz mit Strass-Steinen besetzt, inklusiv silberner Metallkette und schwarzer Stoffkette zum Preis von € 20,00 erhältlich.

Die Ohrstecker mit dem Koblenzer Wappen in Herzform mit Strass-Steinen (Größe: 2,7 x 2 cm) sind unter der Artikel-Nr.: 1320_0 Herz Koblenz zum Preis von € 12,00 erhältlich und der Koblenzer Wappenpin mit der Artikel-Nr. 1320 Wappenpin Koblenz ist für € 2,00 erhältlich.

HINWEIS IN EIGENER SACHE:

Zum 15. Oktober 2011, haben wir alle älteren Berichte der Koblenzer Schlaglichter der Jahre 2007, 2008, 2009, 2010 , 1/2011, 2/2011 und 3/2011 ins Archiv verschoben!

Ihr Redaktionsteam "koblenzerkarneval.de"

Montag, 22. Juni 2015



Quelle: Lützeler Carnivals-Verein 1974 e.V.

Donnerstag, 18. Juni 2015

Vorstand legte HCV-Mitgliedern Rechenschaftsbericht vor

-hgj- Vor wenigen Tagen legte der Vorstand des Horschheimer Carneval-Verein (HCV) seinen Mitgliedern der Gesellschaft bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung den Rechenschaftsbericht vor.

Nach Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit durch den 1. Vorsitzenden Karl-Heinz Bischoff, folgte die Gedenkminute für Ehrenmitpräsident *) Hans-Gerd "Dick" Melters und die verstorbenen Mitglieder der Gesellschaft.

Gemäß Tagesordnung folgten nach dem Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung, der Bericht des Geschäftsführers sowie der Bericht des Kassierers, der trotz stagnierenden Mitgliederzahlen als ausgeglichen und stabil zu bezeichnen ist. Zudem wurde dem Horschheimer Carneval-Verein im Oktober 2014 nach einer Satzungsänderung im Vereinsregister die Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt Koblenz anerkannt, die neben Vorteilen für die Gesellschaft auch ein Stück Mehrarbeit für den HCV-Vorstand bedeutet.

Hierauf folgte der Bericht der Kassenprüferin Cornelia Zerwas,

welche zusammen mit dem 2. Kassenprüfer der Gesellschaft Sven Klinke die vorgelegten Belege auf ihre Vollständigkeit geprüft hatten. Franz-Josef Gans als Kassierer wurde in diesem Zusammenhang eine saubere Kassenführung quittiert. Nach der Entlastung von Schatzmeister und somit auch des Vorstandes, leitete Karl-Heinz Bischoff zum Punkt Verschiedenes über.

Auf Vorschlag von Karl-Heinz Bischoff möchte der HCV künftig die Mitglieder der Gesellschaft außerhalb der Session mehr im Vereinsleben einbinden. Hierzu regte der 1. Vorsitzende der Gesellschaft an, daß die Mitglieder Ideen für Treffs und Veranstaltungen außerhalb der fünften Jahreszeit einbringen, damit im Vorstand die Vorschläge ausgearbeitet werden können. Für den Herbst haben die Vorstände um Karl-Heinz Bischoff bereits einen besonderen Event geplant, über den die Mitglieder in Kürze informiert werden.

Abschließend bat der Vorstand die Vereinskameraden auf, neue Mitglieder zu werben die die Gesellschaft aktiv wie passiv unterstützen.

Alle HCV-Termine auf einen Blick:

30.08.2015 1. HCV □Ahle-Hau-Kapp□

01.11.2015 bis 31.12.2015 reservierung der Karten für die beiden Mottositzungen online unter www.ahle-hau.de

13.11.2015 Sessionseröffnung mit Döbbekuchenessen

29.01.2016 1. Mottositzung

30.01.2016 2. Mottositzung

****) Aufgrund eines Fehlers in der Ernennungsurkunde wurde □Dick□ Melters nicht zum Ehrenpräsident sondern zum Ehrenmitpräsident des Horschheimer Carneval-Verein ernannt!!!***

Weitere Infos zu Aktivitäten, Terminen, Kartenvorverkauf und Mitgliedschaft sind auf der Internetseite www.ahle-hau.de zu finden.

Mittwoch, 17. Juni 2015

VORHANG AUF FÜR KARNEVAL:

„DIE Messe“

**Wir spenden von jeder
verkauften Eintrittskarte 1,11 €
an soziale Einrichtungen der Region**

**Öffentliche
Veranstaltung**



Sankt Augustin

11./12.06.2016

Bonn / Telekom Dome

www.Karneval-DIE-Messe.de



facebook.com/Karneval-DIE-Messe

**Eintrittskarte im VVK 7,50 €
inkl. VRS Ticket**

Tageskasse 9,90 €

bonnticket.de
Tickethotline: 02 28-50 20 10

**Gaffel
Rölsch**



Sonntag, 14. Juni 2015

**Karneval – „DIE Messe“ 2015 geht mit
dreistelligem Besucherzuwachs zu Ende**



-nj- Auch der zweite Tag der diesjährigen Karneval – "DIE Messe", stand für den Veranstalter METRO Cash & Carry Deutschland GmbH Großmarkt St. Augustin unter einem guten Stern. Den dieser Stern, unsere Sonne schenkte Ausstellern, Künstlern und dem jecken METRO-Team um Carsten Geiter und Lutz Persch (Foto), wie am gestrigen Eröffnungstag neben sommerlichen Temperaturen mindestens elf Stunden strahlenden Sonnenschein, die die Massen zur Messe lockten. Hier wird gezeigt, was Karnevals- und Möhnengesellschaften, aber auch andere dem Brauchtum Karneval verpflichtete Jecken für die schönste Zeit des Jahres und den damit verbundenen Veranstaltungen benötigen.

Sonntag, 14. Juni 2015



So gehören zum Beispiel Saal-, Komitee- und Narrenkappen eindeutig zu den äußerlichen Erkennungszeichen des organisierten Karnevalsjeck, die entsprechend des Schnittes, den Farben, der Stickerei und, und, und vieles über die Herkunft oder Stellung seines Trägers aussagen. Unter den ausstellenden Herstellern fand der Messebesucher wieder Firmen wie Arenz Textilhandelsgesellschaft mbH, Franz Karbach (Foto), Klepper – Firmen- und Vereinsausstatter, Mechanische Stickerei Atzl GbR oder Narrenkappendeluxe, die neben weiteren Herstellern die Marktführer im deutschen Raum sind.

Sonntag, 14. Juni 2015



Nicht anders sieht dies bei den Kostümschneidereien aus, die ebenfalls zur Bonner Karnevals-Messe gehören, da der Trend der Sitzungsbesucher seit Jahren immer mehr weg von Abendgarderobe hin zum bunt jecken Verkleidung geht. Hierzu präsentierten unter anderem das Bonner Nähkontor, Franz Karbach, Nicolinas und Rebeccas Creativ Studio, ihre vielfältigen Schneiderkünste.

Zu Karneval – "DIE Messe" 2015 hatte auch in diesem Jahr das Bonner Nähkontor (Foto) mit 300 Designs nur einen Bruchteil der Kostümauswahl ihrer über 1.000 Modellkreationen mit auf die Hardthöhe gebracht, – die das Unternehmen entweder durch mitgebrachte Zutaten des Kunden oder durch die Materialien des

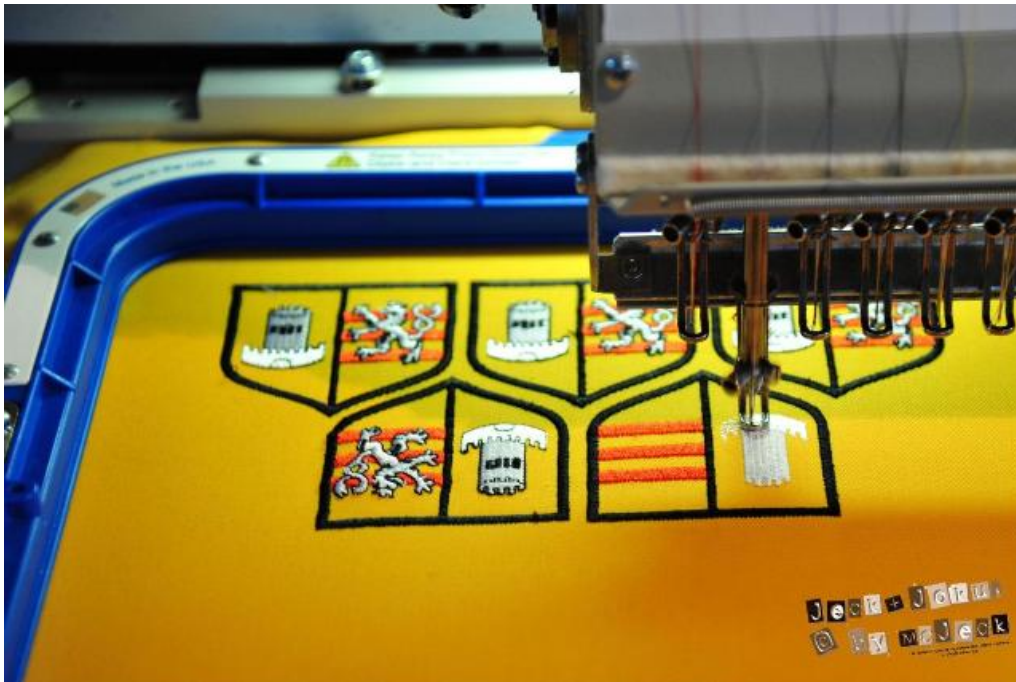
eigenen Lagers maßschneidern kann – die sich in einer Preisspanne von € 50,00 bis € 1.200,00 bewegen wie Nicole Ziegler auf Anfrage mitteilte. Derzeit ist Kostüm des Nähkontors im Kölner Abenteuermuseum Odyseum bei der Star Wars – Identities Ausstellung zu bewundern, daß nach Originalplänen von George Lucas nachgeschneidert wurde.

Sonntag, 14. Juni 2015



Wieder mit von der Partie an beiden Ausstellungstagen, Bastian –Basti– Pfaffenholz mit seiner Kölner Tanzkultur – Akrobatik & Tanz, der mit seinem Team der Tänzerinnen und Tänzer des Kölner Tanzcorps Sr. Tollität –Luftflotte– an beiden Tagen jeweils vier Seminare zu Hebungen, Würfe und Tanz für Garde-, Show-, und karnevalistische Tänze, Kinder- und Jugendtanz sowie Männerballett anbot. Bei den insgesamt acht Seminaren wurden den Kursteilnehmern erklärt und gezeigt, wie Hebefiguren und Würfe perfektioniert, Würfe und komplizierte Hebungen kraftsparend aufgebaut werden können und Verletzungsgefahren hierdurch vermieden werden können.

Sonntag, 14. Juni 2015



Neben reichlich Information, der übergroßen Produktvielfalt und einem ausgereiften "kölschen" Bühnenprogramm, daß zur Messe 2015 weg von der bisherigen Mischung aus Party und Karneval zu ausschließlichen Höhepunkten mit Künstlern und Tanzgruppen des Karnevals verlagert wurde, präsentierten sich die Aussteller wieder mit einem Blick hinter die Produktionskulissen.

So unter anderem am Stand von Orden Bley, die durch ihre Zeichner Rudi Kufeld und Ute Stickel die kreativen Ideen für den nächsten Orden zeichnerisch umsetzten. Zudem konnten kleine wie große Besucher Musterorden im Do-it-yourself-Bereich der Bonner Karnevalsschmiede als Souvenir ausmalen. Ebenso konnte man an verschiedenen Ständen zuschauen wie eine Stickmaschine funktioniert und das Vereinswappen wie hier im Bild bei www.karnevalsmützen.de in minutenschnelle entstehen läßt.

Sonntag, 14. Juni 2015



Wie alle Besucher waren auch Aussteller und Künstler an der Karnevalsmesse im Telekom Basket Dome interessiert und schauten sich nach neuen Ideen um. Gleichwohl trifft man hier auf Fans und wird um das eine oder andere Autogramm gebeten. Mit **koblenzernarveval.de** schlenderten die „Domhätzjer“ (Nadine Fiegen und Chantal Kursch) übers Gelände, die sich nach Accessoires und Kostümiddeen vor ihrem Auftritt umsahen.

Sonntag, 14. Juni 2015



Zu den Markt-Segmenten von Orden, Kostümen, Schminkfarben, Glitter, Bühnendekorationen, Getränke- und Versorgungsmaterialien und anderen zur „fünften Jahreszeit“ gehörenden Accessoires, ist auch die Palette von Wurfmaterialien jeder Art ein unverzichtbares Muß. Ob Gummibärchen, Schokoriegel, Popcorn oder Stofftieren, der Jeck findet dank der größten und sicherlich auch wichtigsten Karnevalsmesse Europas, die Produkte, die in sein Budget passen.

So gehört Ralf Krott mit seinem Unternehmen Krott's Wurfmaterial zu den Marktführern im Kölner Umland, der keine Kundenwünsche offen läßt.

Schokoladentafel, Bonbons, Weichgummiprodukte, Schlüsselanhänger, Eiskratzer bin hin zum Kamellebüggel, können aufgrund der großen Vorlaufzeit zwischen Messe und den Umzügen Anfang Februar 2016 günstig vorbestellt und individuell wie preisgünstig mit den Motiven, dem Motto oder dem Vereinswappen bedruckt werden.

Sonntag, 14. Juni 2015



Während in der Halle Kunden mit Händlern um Preise feilschen, kommen die Messebesucher im Außenbereich bei den Auftritten der Künstler auf ihre Kosten, die für den zweiten Tag ihre

Zusage gegeben haben.

Mit dabei "Kläävbotze", "Unkeler Barhocker" (Foto), "Die Flöckchen", "Domhätzjer", "Kasalla", "Big Maggas", Rheinlandfanfaren und "Colör", sowie die LiKüRa Ehrengarde, die Golden Girls & Boys und das Tanzcorps Höppe Krötsch und weitere Akteure.

Gleich nebendran eine große Getränke- und Freßmeile, die das leibliche Wohl zum Bühnenprogramm bei herrlichen Sommerwetter das abrundeten. Hier hatte die METRO-Messeleitung wieder an alles gedacht, da hier zudem für uns Pänz ein separater Spiel- und Bolzbereich reserviert war.

Sonntag, 14. Juni 2015



Wer jetzt genug vom Trubel in den Messehallen und dem Programm der Künstler vor der Halle hatte und sich nicht für die Seminare der Kölner Tanzkultur interessierte, dem stand im Basement des Telekom Basket Dome die Trainingshalle der Bonner Baskets zur Verfügung, bei der die Schlacht um die 12. Deutsche Meisterschaft der Männerballette des Bundesverband Deutscher Männerballette (BvDM) e.V. an beiden Tagen abspielte.

Unter den 21 teilnehmenden Männerballetten gingen heute alle als Sieger hervor, wobei die "Eichenzeller Schreckschruwe" als

Deutscher Meister 2015 zusammen mit "Die Bärenbande" als Vizemeister und der Prinzengarde "Rietberg" auf dem 3. Platz das Siegertreppchen besteigen konnten.

Sonntag, 14. Juni 2015



Zum Schluß darf und muß man noch ein dickes Lob auf die Organisatioren der METRO-Messeleitung aussprechen, die bereits wenige Tage nach der Karneval – "DIE Messe" 2014 mit Planung, Konzeption, Buchung der Künstler und der Standvergabe den Event dieses Wochenendes vorbereitet haben. Hier ist insbesondere dem Erfinder, Macher und "knatschverdötschen Fastelovendsjeck" sowie Betriebsleiter des der St. Augustiner METRO-Niederlassung Lutz Persch, seinen Kollegen für den reibungslosen Ablauf zu danken, die bei ihrem Geschäftsleiter Carsten Geiter hierfür immer ein offenes Ohr finden.

Aus der METRO-Messe, die bis 2012 nur Kunden des Cash & Carry-Marktes offen stand, ist ein wahrer Publikumsmagnet und vollwertiger Ersatz der ehemaligen Kölner InterKarneval geworden, wobei auch in diesem Jahr von den gezählten 7.150 Besuchern auf der über 7.000 m² großen Fläche nicht nur wenige wegen des reichhaltigen Angebots vorbeigekommen waren, sondern sich auf die Auftritte von Tanzcorps und Bands auf dem Festivalgelände freuten.

Wer in diesem Jahr nicht Karneval – "DIE Messe" besuchen konnte, sollte sich das Datum des kommenden Jahres im Kalender vermerken, wo die Messe wieder am zweiten Wochenende im Juni vom 11. bis 12. Juni 2016 im Telekom Basket Dom auf der Bonner Hardthöhe stattfindet.

Samstag, 13. Juni 2015

Trotz Wetterkapriolen gelungenes Frühlingsfest bei den "Kesselemmer Wierschtjer"



Am heutigen Samstag (13.06.2015), feierten die Möhnen des Möhnenclubs "Kesselemmer Wierschtjer" ihr traditionelles Frühlingsfest. Die "Kesselemmer Wierschtjer" hatten alles gut vorbereitet und den Garten der Gaststätte "Rheintal" (BUD) liebevoll dekoriert und in eine große Zeltlandschaft umgewandelt.

Nachdem am Morgen der Himmel noch kräftig seine Schleusen geöffnet und die Erde kräftig naß gemacht hatte, zeigte sich das Wetter am Nachmittag von seiner besten Seite. Bei strahlendem Sonnenschein begrüßten die 1. Vorsitzende, Martina Piroth zusammen mit der 2. Vorsitzenden, Andrea Windheuser, viele Mitglieder und Abordnungen von den Kesselheimer Ortsvereinen, befreundete AKK-Vereine und -Vorstand,

Rheindörfer-Möhlen sowie zahlreiche Gäste, die der Einladung gefolgt waren. Die Stimmung war hervorragend und es wurde wieder ein tolles Kuchenbuffet mit einer großen Auswahl an hausgemachten, köstlichen Torten geboten, die keine Wünsche offen ließen. Kaltgestellte Getränke und der hauseigene Imbiß sorgten zu späterer Stunde für gute Laune bei den Gästen. Der Vorstand und Arbeitskreis und viele aktive Möhlen waren wieder im Einsatz und sorgten als fleißige Bienchen für dieses gelungene Fest. Man feierte noch bis in den späten Abend und am Ende des Festes war man sich einig, dass es eine gelungene Veranstaltung war, die im nächsten Jahr selbstverständlich wieder fortgesetzt wird.

Quelle und Foto: Möhlenclub [Kesselemmer Wierschtjer] 1948 e.V.

Samstag, 13. Juni 2015

Mit Karneval – [DIE Messe] wurde Bonn wieder zum närrischen Nabel der Welt



-nj- Am heutigen Samstag, startete zum 15. Mal die von der St. Augustiner Niederlassung der METRO Cash & Carry Märkte organisierte Ausstellung Karneval – [DIE Messe], die nach zahlreichen platzbedingten Umzügen wohl endlich am Ziel an

gekommen ist. Hinter dieser Idee steht vor allem Lutz Persch, der als begeisterten Vollblutkarnevalist und Betriebsleiter (BTL) des in St. Augustin ansässigen Marktes den Karneval in ganz Deutschland messefähig gemacht hat.

Neben der Teilnahme der METRO an den Veranstaltungen, der leider nicht mehr existenten InterKarneval der koelnmesse, verstand Lutz Persch seine Kollegen wie auch seinen jeweiligen Geschäftsleiter dazu zu polarisieren, daß eine eigen Karnevalsveranstaltung mit Künstlern, Verköstigungsständen und jeckem Trubel genau das richtige zum Beginn der närrischen Wochen für METRO St. Augustin sei.

Samstag, 13. Juni 2015



Bereits einige Jahre zuvor, konnte der agile Betriebsleiter zudem "sein Team" motivieren, daß man die bis dahin von METRO Cash & Carry Märkte nicht genutzte Nische "Karneval" aufgreift und mit Produkten und Marken gezielt mit einer Fachmesse und Angeboten auf Karnevals- und Möhnengesellschaften zugeht. Hierauf gründet sich die heutige Ausstellung Karneval – "DIE Messe", die sowohl bei Besuchern, Ausstellern und Künstlern ein närrischer Publikumsliebbling ist. Hierbei dürfen Politiker wie Bonns Oberbürgermeister Jürgen Nimptsch (rechts im oberen Bild) und die Verbandsvertreter von Bund Deutscher Karneval

und der Rheinische Karnevals-Korporationen nicht fehlen, die die Messe heute zusammen mit Lutz Persch (zweiter von links) und METRO-Geschäftsleiter St. Augustin Carsten Geiter (links) auf dem Festivalgelände der Messe am Telekom Basket Dome eröffneten.

Samstag, 13. Juni 2015



Wie in den Vorjahren konnte man auch für 2015 wieder an Boden gewinnen. So hatten für die beiden Messetage am 13. und 14. Juni über 40 Bands, Tanzgruppen und Künstler zugesagt, die ihre Tänze oder ihr Repertoire zeigten. Zudem konnte die Messeleitung gegenüber dem vergangenen Jahr 30 Aussteller mehr

für die Fachaussstellung gewinnen, so daß diesjährig 180 Hersteller von Bonbon bis Orden, von Stoffen bis kompletten Kostümen und Uniformen anzutreffen waren. So vielschichtig die bestehende fast schon traditionelle Produktpalette bei den Ausstellern ist, waren auch neue Produkte, die erstmals während einer Karnevalsmesse gezeigt wurde mit dabei. Hier gehen die Hersteller mit der Zeit und haben zum Teil die Anregungen der Kunden berücksichtigt.

Samstag, 13. Juni 2015



Gewachsen wie die Anzahl der Standbetreiber und der Vielzahl von Bands, Tanzgruppen und anderen Künstlern, denen die Bühne vor dem Telekom Basket Dome gehörte, waren auch die Ausstellungsflächen, die aufgrund eines Neuzuschnittes der Standflächen mehr Raum geben. So konnte die Fläche der 2014er Karneval – "DIE Messe" im Basket Dome wie auch im Freigelände nochmals um einige Hundert Quadratmeter ausgebaut werden und muß wohl auch im kommenden Jahr zur Karnevalsmesse vergrößert werden.

Samstag, 13. Juni 2015



Während in der Halle die eigentliche Messe – mit ihrem weitreichenden Sortiment – über die Bühne ging, gehörte das Podium auf dem Parkplatz vor der Halle den beiden Moderatoren Willi Baukhage und Co-Moderator Peter Kerscher, die gleich am ersten Ausstellungstag bekannte Künstler der „fünften Jahreszeit“ ankündigen konnten. Hierunter unter den 21 Künstlern des ersten Ausstellungstages, Tino Selbach als „Der kölsche Tenor“, „Rabaue“, „De Boore“, Solotrompeter Bruce Kapusta, die „Funky Marys“, „Cöllner“ (nächstes Foto), „Klüngelköpp“ und das Tanzcorps Sr. Tollität „Luftflotte“ (unteres Foto), sowie die „Domstürmer mit den Cheerleadern des Basket Dance Team.

Samstag, 13. Juni 2015



Wenn auch das Programm am ersten Tag, wie einen Tag später sehr hochwertig war beziehungsweise wird, tummelten sich an den Ausstellungsflächen tausende Besucher, die nicht nur von ihren Karnevals und Möhnengesellschaften geschickt wurden, sondern auch zahlreiche interessierte Menschen denen Karneval einfach Spaß macht. Ein Konzept welches seit Jahren bei dieser Messe aufgeht und jedes Jahr alte wie neue Besucher anlockt. So konnte die Messeleitung neben Menschen der Region, dem Rheinland und ihren Märkten Düsseldorf, Leverkusen, Köln, St. Augustin und Koblenz, Gäste aus den naheliegenden Benelux-Staaten sowie Nordlichter und Bayern begrüßen.

Samstag, 13. Juni 2015



Begrüßen allerdings konnte METRO Geschäftsleiter Carsten Geiter, BTL Lutz Persch und das "jecke Team" des St. Augustiner Marktes auch wieder zahlreiche in- und ausländische Stammaussteller, wie die Bonner Traditionsschmiede Orden Bley, das Bonner Nähkontor, Dance Fit, Dom-Design-Köln, eintrittsbänder.de, HARIBO, Jägermeister, Kabänes, Krott's Exklusives Wurfmaterial Ritter Sport, Metten Fleischwaren, Papstar, Pernod Ricard Deutschland, (Alfred Ritter GmbH & Co. KG), Sili Creations und viele andere, die seit vielen Jahren einfach zur Messe gehören und die Publikumsmagneten sind.

Samstag, 13. Juni 2015



Wie bei den Stammausstellern, gehören auch Gruppen und Grüppchen zur Messe, die teilweise eine weite Anreise in Kauf nehmen und sich wie im Bild die Jülicher "The Wild Boys" bei Sjohn und Marwies Smeets über die neuesten Hutcreationen informieren. Hier gehören die neudesignten überdimensionalen Schützenhüte zu den diesjährigen Rennern, die bereits am ersten Tag wie frisch geschnitten Brot den Besitzer wechselten, wie Sjohn Smeets (rechts) koblenzerkarneval.de mitteilte. Von den knapp über 300 aus den Niederlanden mitgebrachten Einzelstücken, waren bereits am ersten Tag der Karneval – "DIE Messe" 2015 bis auf 80 Unikate alle Creationen verkauft. Alle Hüte werden aus Fohn einer Art Moosgummi handgefertigt und sind mit Federn, Boas, Strass-Steinchen, Knöpfen, alten Schlüsseln, Ketten und anderen Accessoires einzigartige Unikate für Karneval, Umzüge, Halloween, Sommerfeste und Partys.

Samstag, 13. Juni 2015



Als Einzelstück, aber auch in größeren Stückzahlen bietet Rudolf Stockey (☐D´r Bändche-Kääl vun Kölle☐) erstmals zu der Messe Bierfaßständer an, die mobil transportabel sind und man somit bei jedem Anlaß nur hinstellen und nicht kompliziert aufbauen muß. Mittels Computeranimation werden über eine CNC-Fräse die individuell gestalteten Faßständer gefertigt und mit der vom Kunden gewünschten Einbrennlackierung vor Witterungseinflüssen geschützt.

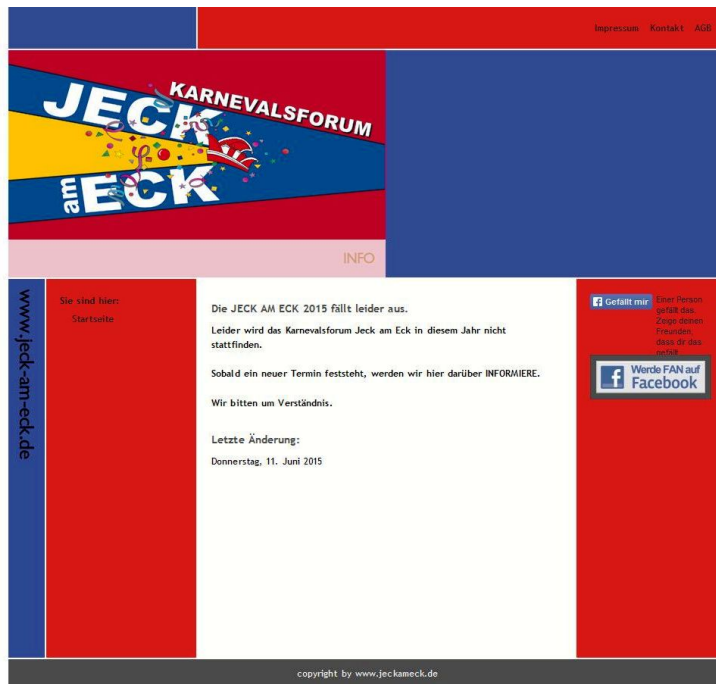
Hinzu kommt sodann noch das passende Firmen- oder Vereinslogo, welches dem Bierfaßständer, der mit gekühlten Fässern bis 20 Liter bestückt werden kann, den letzten Schliff gibt. Zu den Kunden des ☐ 250,00 treueren überwiegend handgefertigten Produkts, gehören unter anderem das Kölner Dreigestirn 2015, Kölner Traditionsgesellschaften wie Altstädter Köln, und Nippeser Bürgerwehr oder aber Kölner Gesellschaften wie Colombinen, Kölner Narren-Zunft, Schmuckstücken sowie Rainer Schillings vom TOP-Magazin Köln und Lutz Persch. Die Kosten für das zum Bierfaßständer gehörende Schild sind nicht im vorgenannten Endpreis enthalten und ab ☐ 70,00 erhältlich.

Zudem bietet Rudolf Stockey in seiner Industrievertretung auch Halter für Kaffeekapseln mit Kölner Motiven wie Dom, Skyline und Stadtwappen, Halter für Gartenschläuche sowie Küchenmagnete mit lachendem Dom an, die die Produktpalette von

Eintrittsbändern, Getränkechips und -marken, Wertmarken und Bons, Faßkühlern, Mousepads et cetera bereichern.

Donnerstag, 11. Juni 2015

Koblenzer Karnevalsmesse ☐ Jeck am Eck 2015 ☐ kurzfristig abgesagt



Traurig, aber war! Die seit einigen Jahren in der Koblenzer Messehalle am Wallersheimer Kreisel etablierte Karnevalsforum ☐ Jeck am Eck ☐ fällt in diesem Jahr aus. Dies hat die D. Koenitz GmbH – Organisation von Messen und Ausstellungen heute offiziell über die Webdomain **www.jeck-am-eck.de/** der Veranstaltung heute mit folgendem Text mitgeteilt:

Die JECK AM ECK 2015 fällt leider aus.

Leider wird das Karnevalsforum Jeck am Eck in diesem Jahr nicht stattfinden.

Sobald ein neuer Termin feststeht, werden wir hier darüber INFORMIEREN.

Wir bitten um Verständnis.

In ihrem Update informiert der Koblenzer Messeveranstalter zum 13. Juni 2015 ebenfalls über ihr Internetportal Kunden, Leser, Austeller, Künstler mit dem Zusatz:

Leider haben in den letzten Tagen verbindlich eingeplante Aussteller ihre Teilnahme abgessagt, sodass eine interessante Messe für sie nicht gegeben wäre.

Über die facebook-Seite des Karnevalsforum www.facebook.com/jeckameck ist folgendes zu erfahren:

Liebe Freunde der Jeck am Eck,
leider müssen wir mitteilen, dass die für den 18. und 19. Juli geplante "Jeck am Eck" nicht stattfinden wird. Gerade in den letzten Wochen haben verbindlich eingeplante Aussteller ihre Teilnahme abgesagt, womit eine interessante Messe für Sie nicht mehr gegeben wäre.

In Abstimmung mit dem AKK wird über neue Konzepte und einen neuen Durchführungstermin beraten.

Wir halten Sie auf jeden Fall auf dem Laufenden und bitten um Verständnis.

Quellen und Grafik: www.jeck-am-eck.de und www.facebook.com/jeckameck

Donnerstag, 11. Juni 2015

Karneval "DIE Messe" 2015



Orden Bley – Ihr Lieferant für Karnevalsorden ist auch in

diesem Jahr wieder mit dabei.

Holen Sie sich ganz unverbindlich ein persönliches Angebot und lassen sich vor Ort einen Entwurf von den Grafikern von Orden Bley gestalten.

Seit über 40 Jahren produziert die Bonner Metallwerkstatt für große Vereine und Marken und ist stolz auch seit vielen Jahren die METRO Cash & Carry Deutschland GmbH mit individuell gestalteten Orden und Pins beliefern zu dürfen.

Wollten Sie schon immer mal selbst einen Orden bemalen? Dann versuchen Sie sich am Messestand von Orden Bley im Do-it-yourself-Bereich des Foyers des Telekom Basket Dome Bonn.

Das Team von Orden Bley aus Bonn, freut sich auf Ihren Besuch.

Foto: [\[Schosch\] Jäckel/typischkölsch.de](#)

24.12.2016 - 01.07.2017 ▼